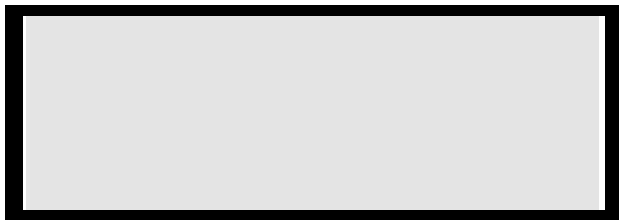


**Antrag auf Finanznothilfe**

An



**Antrag auf Gewährung einer staatlichen Finanznothilfe** aus dem Nothilfefonds der Landesregierung Rheinland-Pfalz  
**Schadensereignis am** \_\_\_\_\_ **im Landkreis** \_\_\_\_\_

<b>1.</b>	<b>Persönliche Verhältnisse</b>	
1.1	<b>Antragsteller</b>	<b>Ehegatte</b>
	Name	
	Vorname	
	Geburtsdatum	
	Beruf	
	Straße	
	PLZ, Ort	
	Telefon	
1.2	Zahl der Kinder und sonstigen im Haushalt lebenden Angehörigen:	
	Mir/Uns ist bekannt, dass bei der Soforthilfe nur Haushalte berücksichtigt werden können, deren Personen am Ort des Schadensereignisses mit Hauptwohnung im Sinn des Melderechts gemeldet sind.	
<b>2.</b>	<b>Schadensumfang:</b>	Bei der Naturkatastrophe sind in meinem/unserem Haushalt folgende Schäden entstanden:
		<input type="checkbox"/> Schäden an Hausrat, Mobiliar und Kleidung; geschätzte Gesamthöhe _____ €
		<input type="checkbox"/> Schäden an Gebäuden; geschätzte Gesamthöhe für notwendige Reparaturen und Instandsetzungen _____ €
	Schadensaufstellung lt. beigefügter Anlage	

**Die Landesregierung empfiehlt, eine Versicherung zur Abdeckung der Elementarschadensrisiken (Bereiche Hausrat, Gebäude etc.) abzuschließen.**

3.	<b>Existenzbedrohung:</b>	Die genannten Schäden stellen in meinem / unserem Haushalt eine existenzbedrohende Notlage dar.
	<p><b>Einkommen</b></p> <p>Mein/unser zu versteuerndes Einkommen nach dem letzten vorliegenden <u>Jahressteuerbescheid</u> für das Jahr _____ beträgt: _____ €</p> <p>Soweit kein Jahressteuerbescheid vorliegt: Mein/unser <u>monatliches</u> Einkommen beträgt: brutto/netto _____ € gem. beigefügten Unterlagen.</p> <p><b>Vermögen</b></p> <p>Vermögen:</p> <p>1. Grundbesitz    Ja <input type="checkbox"/>    Nein <input type="checkbox"/></p> <p>Einheitswert oder _____ €</p> <p>geschätzter Zeitwert _____ €</p> <p>2. Barvermögen, Sparguthaben, Wertpapiere _____ €</p> <p>3. Sonstiges Vermögen über 5.000 EUR _____ €</p> <p>Schuldverpflichtungen:</p> <p>1. Höhe der Gesamtschulden: _____ €</p> <p>2. monatliche Belastung: _____ €</p>	
<p>Ich versichere / Wir versichern, vorstehende Angaben vollständig und richtig gemacht zu haben und durch den erlittenen Schaden in eine außergewöhnliche Notlage geraten zu sein, die ich / wir nach meiner / unserer Einkommens- und Vermögenslage aus eigenen Mitteln nicht selbst beheben kann / können.</p>		
4.	<b>Elementarschadensversicherung:</b>	
	<p>Risiken versichert ?</p> <p>E-Versicherung Nein</p>	<p><input type="checkbox"/> Elementarschadensversicherung liegt vor</p> <p><input type="checkbox"/> das Risiko war nicht versicherbar Eine entsprechende Bestätigung meiner / unserer Gebäude- und / oder Hausratversicherung zum Elementarschadensrisiko ist beigefügt.</p> <p><input type="checkbox"/> mögliche Elementarschadensversicherung liegt nicht vor</p> <p>In diesen Fällen setzt die Gewährung den Nachweis des Abschlusses einer Elementarschadensversicherung für die Zukunft voraus, die alle Risiken des Haushaltes (Gebäude- und / oder Hausratversicherung) abdeckt.</p> <p>Ein entsprechender Nachweis ist beigefügt.</p>

**Die Landesregierung empfiehlt, eine Versicherung zur Abdeckung der Elementarschadensrisiken (Bereiche Hausrat, Gebäude etc.) abzuschließen.**

<b>5.</b>	<b>Sonstige Erklärungen des Antragstellers:</b>					
5.1	Ich nehme / Wir nehmen davon Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Finanznothilfe besteht.					
5.2	Ich versichere / Wir versichern, dass die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht werden, dass sie vollständig sind und nachgewiesen werden.					
5.3	Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass das zuständige Finanzamt zum Zwecke der Bearbeitung des Antrags Auskunft aus den Steuerakten erteilt und dass die Bewilligungsbehörde berechtigt ist, Auskünfte zur Höhe der Zuwendungen aus Spendenmitteln einzuholen.					
5.4	<p>Ich nehme / Wir nehmen davon Kenntnis, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die vorstehenden Angaben zu den Nrn. 1 – 4 einschließlich etwaiger Anlagen,</li> <li>- die Angaben in den mit dem Antrag eingereichten Unterlagen,</li> <li>- die Angaben im Verwendungsnachweis und in den ergänzenden Unterlagen,</li> <li>- die Sachverhalte, von denen der Widerruf der Bewilligung und die Rückforderung der Zuwendung abhängen,</li> <li>- Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden und Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der beantragten Zuwendung</li> </ul> <p>subventionserheblich im Sinne der §§ 263, 264 Strafgesetzbuches sind und ich / wir im Falle unrichtiger Angaben wegen Betrugs bzw. Subventionsbetrugs bestraft werden kann / können.</p>					
<b>6.</b>	<b>Datenschutz</b>	<p>Ich erkläre mich / Wir erklären uns damit einverstanden, dass die im Antrag gemachten Angaben (Daten) zur Abwicklung der Förderung von den Bewilligungsbehörden verarbeitet werden und an andere mit dem Förderverfahren, die dieses Schadensereignis betreffen, befasste Behörden und Stellen übermittelt werden können. Mir / Uns ist bekannt, dass bei unvollständigen Angaben die Bearbeitung dieses Förderantrages nicht möglich ist und daher unterbleibt.</p> <p>Die „Datenschutzhinweise Finanznothilfen“ wurden zur Kenntnis genommen.</p>				
<b>7.</b>	<b>Überweisung:</b>	Für den Fall, dass eine Überweisung der Finanznothilfe gewünscht wird:				
		<table border="1"> <tr> <td>IBAN:</td> <td>BIC:</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Kreditinstitut:</td> </tr> </table>	IBAN:	BIC:	Kreditinstitut:	
IBAN:	BIC:					
Kreditinstitut:						

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/Ehegatte

Ort, Datum

Unterschrift volljähriger im Haushalt lebender Kinder

Ort, Datum

Unterschrift volljähriger im Haushalt lebender Angehöriger

**Die Landesregierung empfiehlt, eine Versicherung zur Abdeckung der Elementarschadensrisiken (Bereiche Hausrat, Gebäude etc.) abzuschließen.**

